GROßE SÜDKAUKASUS-RUNDREISE SOMMER-SPEZIAL GEORGIEN TOTAL – (FAST) ALLE HÖHEPUNKTE MIT DEM ABENTEUERLICHEN AUSFLUG IN DIE BERGREGION TUSCHETIEN

Ort: Georgien
Reisedauer: 19 Tage
Teilnehmerzahl: 6 - 12
Schwierigkeit: Leicht
Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Georgien hat sich über die Jahre vom Geheimtipp zu einem der beliebtesten Reiseziele in Eurasien etabliert. Die touristischen Möglichkeiten sind für den Kultur- und Weinliebhaber bis hin zum Bergsteiger nahezu unbegrenzt.

Georgien hat sich über die Jahre vom Geheimtipp zu einem der beliebtesten Reiseziele in Eurasien etabliert. Die touristischen Möglichkeiten sind für den Kultur- und Weinliebhaber bis hin zum Bergsteiger nahezu

unbegrenzt. Die schönsten Regionen des Landes werden auf unserer Reise durch den Kaukasus entdeckt. Die unzähligen pittoresken Kloster- und Kirchenanlagen, eingebettet in herrlichste Naturkulisse, sowie tiefe Traditionen in Religion, Sitten und Gebräuchen beweisen Ihnen einmal mehr, dass das Land am Rande Europas zu Unrecht viele Jahre in Vergessenheit geraten war. Und nicht zuletzt der äußerst schmackhafte Wein sowie die legendäre Küche werden Sie vom Charme und der sprichwörtlichen Fröhlichkeit der Grusinier überzeugen. Sie reisen recht komfortabel und übernachten stets in landestypischen Pensionen und privaten Gästehäusern. Dass Gastfreundschaft in Georgien nicht nur eine Werbefloskel ist, werden Sie selbst erleben. Denjenigen, die in Georgien viel sehen möchten und nichts gegen Ursprünglichkeit und eine Portion Abenteuergeist haben, sei diese Reise wärmstens empfohlen. Unsere zwei Sondertermine im Sommer machen es möglich, in die nur wenige Monate im Jahr bereisbare und versteckt gelegene Region Tuschetien im hohen Kaukasus vorzudringen. Daran hat sich bis heute nichts wesentlich geändert, denn die Trutzburgen und Wehrtürme waren schon jeher für Angreifer schwer einzunehmen…

Inklusivleistungen

- Flug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Deutschsprachige Tourenleitung
- Wanderführer bei den Ausflügen im Kaukasus
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Zugfahrt von Batumi nach Tiflis im 2. Klasse Abteil
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 6 Ü: Hotel im DZ
- 9 Ü: Gästehaus im DZ
- 3 Ü: Gästehaus im DZ (Gemeinschaftsbad)
- Mahlzeiten: 17×F, 8×M, 3×M (LB), 14×A

Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag	*190€*
Zubringerflug ab D/A/CH	*auf Anfrage*

Reiseverlauf

1. Anreise	Flug nach Tiflis. Ankunft gegen Abend und Transfer in die Stadt. Übernachtung im Hotel. (Gegebenenfalls Ankunft am frühen Morgen des Folgetages – je nach Flugverbindung).
2. Tiflis – Stadtbesichtigung	Nach dem späten Frühstück starten Sie zum Stadtrundgang in Tiflis, der Hauptstadt Georgiens seit dem 5. Jh. Zunächst Besichtigung der Altstadt mit der Metechi-Kirche (13. Jh.) und dem Reiterstandbild des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Von hier hat man einen schönen Blick auf den Fluß Mtkwari, die Altstadt und die umliegenden Hügel. Vorbei geht es an den Schwefelbädern zur Nariqala-Festung (4. Jh.), zur Synagoge und zur der Sioni-Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino – sie christianisierte

	Georgien – aufbewahrt wird. Die Antschischati-Kirche aus dem 6. Jh. ist die älteste Kirche der Stadt. Abends Begrüßungsessen in einem typisch georgischen Restaurant. Übernachtung im Hotel.
3. Kachetien – Die Bekannteste Weinregion Des Landes	Sie verlassen Tiflis in östliche Richtung und machen sich auf in die bekannteste Weinregion des Landes. Das malerische Kleinstädtchen Signagi ist umgeben von einer Verteidigungsmauer mit 23 Wehrtürmen. Dieser Befestigungsring wurde von König Erekle II. im 18. Jh. errichtet. Kleiner Rundgang im Stadtkern mit wundervollem Blick ins Alasani-Tal und mit etwas Glück auf die verschneiten Spitzen der Kaukasushauptkette. Besuch eines urigen 300 Jahre alten Weinkellers mit Verkostung. Nach dem Mittagessen erkunden Sie die imposante Burganlage von Gremi. Tageshöhepunkt ist das gemeinsame Abendessen auf dem beeindruckenden Weingut Schuchmann. Übernachtung im Château Schuchmann. (Fahrzeit: 3-4h, 230 km).
4. Tuschetien – Ein Ort Hinter Den Wolken	Einmal nach Tuschetien zu kommen, ist eine ganz besondere Erfahrung. Diese Region ist nur für einige Monate im Sommer zugänglich. Es steht Ihnen eine der weltweit spektakulärsten Hochgebirgsfahrten bevor. Per Geländewagen fahren Sie auf teils ausgesetzten Pisten und waghalsigen Kehren und Windungen hinauf zum Abano-Pass (2926 m) und dann ebenso beeindruckend nach Omalo (2080 m). Die Aussicht ist fantastisch und beängstigend zugleich. Adler und Falken, die auf den Felsen nahe der Straße nisten, fliegen in geringem Abstand zu den Fahrzeugen. Sie beziehen Ihr Gästehaus und anschließend begeben Sie sich auf eine erste Erkundung zu den mittelalterlichen Keselotürmen sowie ins Ethnografische Museum. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit 4-5h, 75 km, Gehzeit 1h, ??100 m).
5. Tuschetien Exkursion I	Heute besuchen Sie einige Bergdörfer Tuschetiens. Zunächst Fahrt per Geländewagen nach Dartlo, dem vielleicht schönsten Weiler in Tuschetien. Kleine Wanderung nach Kvavlo, was berühmt für seine prächtigen Steinhäuser mit geschnitzten Balkonen und engen Gässchen ist. Dieses Dorf ist nur im Sommer bewohnt und thront über dem Tal. Weitere sehenswerte Dörfer das Tal hinauf sind Tschescho und Parsma, die mittels Geländewagen angefahren werden können. Am Nachmittag Rückkehr nach Omalo. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit 1-2h, 3 km, ??330 m).
6. Tuschetien Exkursion Ii	Die Gebirgsdörfer Schenako und Diklo bestechen durch ihre schöne Architektur. Bewundern Sie die Häuser und Kirchen mit den wunderbaren Holzschnitzereien. Das Dorf Diklo besteht aus dem neu errichteten Teil und der alten Ruinensiedlung. Die Überbleibsel des alten Diklo erzählen Geschichten aus längst vergangenen Tagen, als sich die tapferen

	Einwohner immer wieder gegen Überfälle aus dem benachbarten Dagestan zur Wehr setzen mussten. Durch eine Erstürmung des alten Teils, wurde im Laufe der Jahre dann die neue Siedlung errichtet. Wer nicht die ganze Wanderung mitlaufen möchte, kann sich auf den ersten Teil beschränken und läuft lediglich bis Schenako. Übrigens, in Schenako befindet sich die einzige Dreifaltigkeitskirche ganz Tuschetiens. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit 4 / 6h, 9 km / 16 km, ??150 m / 920 m).
7. Rückfahrt Nach Tiflis	Bevor es zurück geht nach Kachetien, lohnt ein Stopp in der Nationalparkverwaltung von Omalo, wo vieles zu Flora und Fauna Tuschetiens erklärt und dargestellt ist. Ein kurzer Spaziergang bringt Sie zu einem herrlichen Aussichtspunkt. Anschließend Fahrt zurück nach Kachetien. Mittagessen in Telavi bei einer kachetischen Familie. Weiterfahrt nach Tiflis. Nachmittags Freizeit. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit 5-6h, 190 km)
8. Von Der Alten Hauptstadt Mzcheta Zum Prometheusberg Kasbek	Die Fahrt geht gen Westen, wo die alte Hauptstadt Mzcheta Ihr erstes Ziel ist. Besichtigung der alten Hauptstadt und des religiösen Zentrums Georgiens (UNESCO-Weltkulturerbe) mit der Dschwari-Kirche (6. Jh.) und der Swetizchoveli-Kathedrale (11. Jh.), in der sich der Leibrock Christi befinden soll. Unterwegs kurze Weinprobe im Dorf Tschardachi in Iago Maranis Weinkeller. Anschließend Weiterfahrt auf der Georgischen Heerstraße und Besuch der Wehrkirche in Ananuri (17. Jh). Die Fahrt führt durch ein landschaftlich sehr reizvolles Gebiet in höhere Lagen des Großen Kaukasus. Vielleicht kann man die Gletscher des Kasbek noch im Abendlicht leuchten sehn. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit 3-4h, 160 km).
9. Kleiner Wandertag Im Kaukasus	Den ganzen Tag haben Sie Zeit zur Erkundung dieses herrlichen Tales am Kasbek. Zunächst geht es hinauf zur Dreifaltigkeitskirche „Zminda Zameba“ aus dem 14.Jh. (optional per Fahrzeug). Von der Kirche auf immerhin 2180 m hat man den vielleicht besten Blick hinüber zum Prometheusberg Kasbek (5047 m). Besonders im Morgen- oder Abendlicht bieten sich viele tolle Fotomotive in großartiger Kulisse an. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit 3-4h bzw. 1-2h, 7 km mit 435 m?? bzw. 4 km mit 300 m??).
10. Auf Der Alten Seidenstraße In Den Süden	Sie verlassen Kasbegi und fahren nun wieder auf der Heerstraße zurück nach Süden, bevor die Reise dann entlang der alten Seidenstraße in die Region Kartli übergeht. Kurze Stippvisite in Gori, dem Geburtsort Stalins. Weiterhin Besuch der Höhlenstadt Uphlisziche aus dem 1. Jh. v. Chr., an der ein Zweig der legendären Seidenstraße vorbeiführte. Die altertümliche Stadtstruktur mit ihrem eigenwilligen Straßensystem, den Theatern und verschiedenen Palästen ist noch heute gut erkennbar. Auf

	landschaftlich reizvoller Strecke geht es entlang des Borjomi-Nationalparks nach Achalziche. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 5-6h, 340 km).
11. Die Höhlenstadt Wardsia	Besuch der in Fels geschlagenen Höhlenstadt Wardsia (12. Jh.). Errichtet wurde sie – alles von Menschenhand – im Goldenen Zeitalter Georgiens im 12.Jh. Sie finden dort mit wunderschönen Fresken künstlerisch ausgestaltete Räume, verbunden durch lange Gänge, von denen eiskaltes Wasser aus dem nackten Fels tropft. Am Wegesrand wird die Festung Kertvisi (10. Jh.) besichtigt. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: 2-3h, 125 km).
12. Land Des Goldenen Vlieses	Heute fahren Sie in die zweitgrößte Stadt des Landes – nach Kutaissi. Sie befinden sich in Westgeorgien in der Provinz Imereti, das „Land des Goldenen Vlieses“. Nach dem Mittag Besuch der großen Ruine der Bagrati-Kathedrale aus dem 11. Jh. und des Gelati-Klosterkomplexes aus dem 12. Jh. sowie der dazugehörigen Akademie (beides UNESCO-Weltkulturerbe). In der Nähe der Stadt Tskaltubo besuchen Sie noch eine Grotte mit sehr interessanten Tropfsteinformationen. Gegen Abend besteht in Kutaissi die Möglichkeit, noch einmal über die Märkte zu schlendern bzw. einfach das Treiben auf dem Hauptplatz zu beobachten. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit: ca. 3-4h, 180 km).
13. Verborgenes Swanetien	Heute geht es für Sie zu dem vielleicht schönsten Flecken Georgiens – nach Swanetien. Bevor Sie hinauf ins Gebirge fahren, machen Sie noch einen Abstecher zur Okaze-Schlucht. Auf dem Weg nach Swanetien ist linkerhand der Enguri-Staudamm nicht zu übersehen (größter Staudamm der ehemaligen Sowjetunion). Die neue gebaute Straße windet sich spektakulär durch einen wilden Canyon entlang des Enguri. Swanetien – das sind schneebedeckte Bergriesen, unberührte Bergwiesen, wilde Bergflüsse und Wasserfälle sowie mittelalterliche Wehrturmanlagen. Beeindruckend sind bis heute erhaltene Riten und Gepflogenheiten, ganz zu schweigen von der eigenen Sprache der Swanen, die mit dem Georgisch überhaupt nichts gemein hat. Gegen Abend erreichen Sie Mestia (1400 m), das administrative Zentrum Swanetiens. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit: ca. 4-5h, 240 km).
14. Kleiner Wandertag Im Kaukasus	Zur Abwechslung nach den langen Fahrten auch heute wieder eine Wanderung. Sie unternehmen eine Tour zum Tschaladi-Gletscher. Optional kann am Nachmittag auch eine Seilbahnfahrt zu einem spektakulären Aussichtspunkt unternommen werden. Die markanten Gipfel von Ushba und Tetnuldi sowie der Kaukasushauptkamm liegen dann frei vor Ihnen und bieten unvergleichliche Panoramen. Nachmittags Besuch eines swanischen Hauses und eines Wehrturmes. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 2h, 5 km, 200m??).
15. Exkursion Nach Ushguli	Mit Geländewagen geht es hinauf nach Ushguli auf

	2200 m. Ushguli gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als die höchste ganzjährig besiedelte Ortschaft Europas. Mittagessen bei einer einheimischen Familie. In Ushguli selbst scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Besuch des Marien-Kirchenkomplexes und einiger sehr alter Wehrtürme. Von Ushguli bietet sich Ihnen der beste Blick auf die imposante Südwand des höchsten Berges des Landes – den Schchara (5068 m). Später Wanderung zum Turm der Königin Tamara. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 4h, 90 km, Gehzeit ca. 2h, 200 m??, 6 km).
16. Die Schwarzmeerküste	Heute verlassen Sie den hohen Kaukasus und machen sich auf um Meeresniveau zu erreichen. Batumi, die Hauptstadt der Provinz Adscharien an der Schwarzmeerküste, ist dabei Ihr Ziel. Ab der Stadt Poti, der zweitwichtigsten Hafenstadt Georgiens, geht die Fahrt entlang der Küste. Von hier haben Sie immer noch den Kaukasus im Blick, der sich am Horizont in herrlichster Kulisse darbietet. Eine erste Führung im berühmten Botanischen Garten, wo mehr als 5000 Pflanzenarten zu entdecken sind, bildet das Kontrastprogramm zu den Tagen im Gebirge. Einchecken und Übernachtung im Hotel in Batumi. (Fahrtzeit ca. 4-5h, 260 km).
17. Batumi	Während des heutigen Stadtrundgangs durch die weiße Perle Georgiens, werden Sie die wichtigsten Plätze und Gebäude kennenlernen. Dass in den letzten Jahren viel Geld in die Stadtstruktur geflossen ist, merkt man sogleich. Batumi hat sich für seine Gäste wahrlich herausgeputzt und präsentiert sich nach grauen Dekaden wieder in voller Pracht. Naben kunstvollen Mosaiken und modernen Verglasungen, setzt man auch auf Restaurationen der vielen alten Herrschafthäuser aus vergangenen Tagen. Die Medea-Statue sowie die Marienkathedrale sind nur einige der Stationen die Sie aufsuchen werden. Nachmittags Freizeit. Übernachtung wie am Vortag.
18. Zugfahrt Nach Tiflis	Per modernem Schnellzug geht es von Batumi zurück nach Tiflis. Abholung vom Bahnhof und Transfer ins Hotel. Der Nachmittag kann zur Besorgung von Souvenirs oder zur freien Gestaltung genutzt werden. Übernachtung im Hotel.
19. Heimreise	Morgendlicher Transfer zum Flughafen und Heimreise.

Termin	Preis
~~06.08.2022 – 24.08.2022~~ ~~Einzelzimmer~~ Kontaktiere uns	2920€

Leistungen

- Flug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- Deutschsprachige Tourenleitung

- Wanderführer bei den Ausflügen im Kaukasus
- Alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- Zugfahrt von Batumi nach Tiflis im 2. Klasse Abteil
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 6 Ü: Hotel im DZ
- 9 Ü: Gästehaus im DZ
- 3 Ü: Gästehaus im DZ (Gemeinschaftsbad)
- Mahlzeiten: 17×F, 8×M, 3×M (LB), 14×A

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; optionale Ausflüge und Besichtigungen; Botanischer Garten in Batumi (ca. 10 EUR); Seilbahnfahrt in Swanetien (ca. 5 €); evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Georgien total – (fast) alle Höhepunkte gebündelt!
- Tiefgründige Begegnungen mit Kultur und Natur
- Ausflug in die sagenhafte Bergregion Tuschetien
- Kachetien – bekannteste Weinregion Georgiens
- Viele Übernachtungen in familiengeführten Gästehäusern
- Swanetien – versteckte Bergregion mit weißen Gipfeln und Wehrtürmen
- Exzellente grusinische Küche und schmackhafter Wein

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

Facebook Twitter Youtube

Anfrage

Termin

Teilnehmer 1

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

❏ EZ-Zuschlag 190 €/Person

❏ Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise Keine

❍ Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- ❏ Rundlum Sorglos-Schutz
- ❏ Reiserücktritt-Versicherung
- ❏ Reisekranken-Versicherung

❍ Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

❍ Ich bin bereits ausreichend versichert

- ❏ Rail & Fly -   mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede Herr

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

❏ Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

❑ Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen

Reset Print